
Das 1000-Jahre-Leipzig-Spiel präsentiert seine Shirts

Veröffentlicht am: 08.06.2015, 14:03

Pressemitteilung von: **DREIECK MARKETING** // Katharina Weissgerber

SachsenBeach gratuliert tausendfach und schenkt dem Stadtjubiläum das größte Beachvolleyballspiel aller Zeiten

SachsenBeach - das einzigartige Sportevent mitten in der Stadt und größte seiner Art in Deutschland - findet vom 22.-27.07.2015 bereits in der 7. Auflage statt und wird Beachvolleyball-Fans, darunter mehr als 1.500 Aktive, auf den Leipziger Augustusplatz locken. Nicht nur Zuschauen, sondern Mitspielen ist angesagt, frei nach dem Motto: "Runter von der Tribüne. Rauf auf den Sand!".

Dieses Motto wird im Jubiläumsjahr der Stadt Leipzig doppelt unterstrichen, denn im Festjahr der Ersterwähnung der Stadt Leipzig vor 1000 Jahren hat sich SachsenBeach und die veranstaltende Agentur DREIECK MARKETING, Inh. Maud Glauche, etwas Besonderes ausgedacht. Es wird in Kooperation mit dem Leipzig 2015 e.V. ein Turnier geben, an dem 1000 Spieler in einem Beachvolleyballspiel pritschen und baggern, und das in nur zwei Stunden auf zwei Feldern, am 26. Juli um 15 Uhr. Ein eigens hierfür erfundener Turniermodus ähnlich dem "Chinesisch Tischtennis" macht es möglich. Das i-Tüpfelchen auf die Aktion setzt Ur-Krostitzer, denn der Sponsor des Leipzig 2015 e.V. und SachsenBeach sorgt dafür, dass jeder Spieler sogar ein individuelles Spielershirt mit einer Nummer zwischen 1 und 1000 erhält.

Für 1000 Cent kann sich jeder Teilnehmer seine persönliche Wunschnummer sichern. Der Erlös kommt der Sanierung der Sporthalle Dieskaustraße zum Tischtenniszentrum durch die Leutzscher Fuchse e.V. zugute, passend zur Spielform des 1000-Jahre-Leipzig-Spiels.

Die ersten Shirts sind schon gedruckt. Die Nummer 1 ist für den Oberbürgermeister der Stadt Leipzig, Burkhard Jung, reserviert. Das T-Shirt mit der Nummer 1000 wurde an Torsten Bonew, Vorsitzender des Leipzig 2015 e.V. überreicht. Passend zum Jahr des Bestehens der Ur-Krostitzer Brauerei nahm der Geschäftsführer Wolfgang Welter das Shirt mit der Nummer 481 entgegen und Maud Glauche als Veranstalterin von SachsenBeach numero 3 als Geschäftsführerin von Dreieck Marketing.

Es sind alle Leipziger und die, die sich für die Stadt begeistern, herzlich eingeladen, am Sonntag, den 26. Juli 2015 bis 14 Uhr auf den Augustusplatz zu

kommen und mitzuspielen. Die Teilnahme ist kostenlos und ab dem Alter von 18 Jahren möglich. Los geht es um 15 Uhr vor der imposante Kulisse mit dem Doppelcourt vor der Leipziger Oper.

Gespielt wird in 4 Teams mit je 250 Personen. Auf dem Feld sollen jeweils 5 Personen für je ca. 1 Minute aktiv werden. Die Punkte werden pro Team fortlaufend addiert. Es wird ein Vorrundenspiel und im Anschluss gleich das Finalspiel zwischen den zwei Siegerteams der ersten Runde geben.

Wer an diesem Beachvolleyball-Highlight für 1000 Jahre Leipzig nicht nur spontan teilnehmen möchte, kann sich ab sofort bis 30.06.2015 bequem über das Online-Formular auf www.sachsenbeach.de anmelden. Dort kann man sich für 1000 Cent die Wunschnummer sichern oder aber auch nur den kostenfreien Startplatz und die Shirtgröße. Alle Kurzentschlossenen können auch gern spontan auf den Augustusplatz kommen und teilnehmen, sofern noch Startplätze zu vergeben sind. Weitere Informationen und das Anmeldeportal sind ab sofort unter www.sachsenbeach.de zu finden.

Pressekontakt

Frau Katharina Weissgerber
Projektassistenz

DREIECK MARKETING

Poetenweg 31
04155 Leipzig, Deutschland

Telefon: +49 341/59 000 41

E-Mail: kontakt@dreieck-marketing.de

Website:

Firmenportrait

-

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>